



Alfred Kröner Verlag

2. HALBJAHR 2020

Zum 50. Todestag des großen Máirtín Ó Cadhain

»Dieser Autor ist
eine veritable
Entdeckung«

DENIS SCHECK



2016. 104 SEITEN, HALBLEINEN
€ (D) 16,90 / € (A) 17,40 / CHF 24,50*
ISBN 978-3-520-60001-1



»eins der lustigsten Bücher, die
in letzter Zeit erschienen sind«
taz



2017. 461 SEITEN, HALBLEINEN
€ (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
ISBN: 978-3-520-60101-8



»Ein Meisterstück der literari-
schen Moderne ... ein fulminant
eigensinniger Roman«
FAZ



2020. 160 SEITEN, HALBLEINEN
€ (D) 18,- / € (A) 18,60 / CHF 26,-*
ISBN: 978-3-520-60301-2



Hier könnte Ihre Meinung
stehen. Uns fehlen die Worte.



Máirtín Ó Cadhain gilt als einer der wichtigsten irischen Autoren und Erneuerer der irischsprachigen Literatur. 1906 westlich von Galway geboren, hat er bis zu seinem 6. Lebensjahr kein Wort Englisch gehört. Ó Cadhain war zunächst Lehrer, engagierte sich dann in der IRA, war 1940–44 interniert und kehrte schließlich der IRA den Rücken. In Dublin arbeitete er als Übersetzer und Professor für Literatur. Im Trinity College in Dublin ist ein Lesesaal nach ihm benannt.

Liebe Buchhändlerinnen und Buchhändler,

eigentlich hätte in diesem Jahr alles so wunderbar gepasst: Das herzallerliebste, quirlige Städtchen Galway an der irischen Atlantikküste ist Europas Kulturhauptstadt, der 50. Todestag des großen Máirtín Ó Cadhain, des irischsten aller irischen Schriftsteller, steht an, der in Irland natürlich mit großen Feierlichkeiten begangen werden sollte, und wir haben gleich zwei neue Iren im Programm: mit *Die Asche des Tages* den dritten Ó Cadhain nach *Der Schlüssel* und dem Hauptwerk *Grabgeflüster* und außerdem *Esel im Klee* des unverwechselbaren Eimar O'Duffy, der uns ja schon mit Teil I der Trilogie, *King Goshawk und die Vögel*, so wunderbar böse unterhalten hat. Natürlich wird in Irland trotzdem gefeiert, wenn auch im kleinen Kreis, denn Lesen ist ja nun eines der Dinge, die einem die Corona-Krise nicht vermiesen kann. Und nachgefeiert wird ohnehin. Aber ohne wäre es natürlich viel schöner gewesen. Davon können Sie als Buchhändler sicherlich ein Lied singen.

Wir machen es uns aber trotzdem schön und setzen noch einen drauf: Als dritte im Bunde unserer Erstübersetzungen von großen Romanen aus kleinen Sprachen haben wir eine Frankokanadierin, das Herzensprojekt der Übersetzerin und schon mit den allerersten Zeilen auch unseres: Audes *Das Wanderkind* verströmt tatsächlich einen Hauch von Magie.

Dass die Leserinnen und Leser die isländischen *Sagas aus der Vorzeit* mit Spannung erwarten, wird Ihnen kaum entgangen sein; die Vormerker für Band 1 sprechen für sich. Band 2 und 3 folgen auf dem Fuße; prominente Unterstützung kommt

obendrauf. Das sind doch mal so richtige Schmöcker für's Zuhausebleiben.

Außerdem haben wir noch eine Neuübersetzung eines Werks, das die Tschechen als eines ihrer wichtigsten betrachten: Walter Schamschula hat sich Máchas *Der Mai* angenommen, das auf diese Weise in neuem Licht erstrahlt. Und: Endlich, endlich wird nun wirklich die lange erwartete Neuübersetzung des *Epiktet* von Christof Rapp erscheinen – Corona sei Dank.

Natürlich lassen wir auch unser wissenschaftliches Programm nicht völlig links liegen: in diesem Herbst mit zwei spannenden neuen Titeln aus der *Heidelberger Akademischen Bibliothek*.

Und nun zum Wichtigsten: Nicht zuletzt hat diese Krise uns einmal wieder bewiesen, wie wichtig Sie, die Buchhändlerinnen und Buchhändler, für uns sind: Mit der Schließung der Buchhandlungen im Zuge der Corona-Krise ist unser Umsatz um 70% eingebrochen. Mit der Wiedereröffnung war das von einem Tag auf den anderen passé, und nun rollt der Rubel wieder. Ihnen auch dafür ein ganz herzliches Dankeschön!

Wir freuen uns auf Ihre Bestellungen, Rückmeldungen, Kritik ...

Zunächst aber: fröhliches Schmökern!

Wie immer herzlich

Ihr




Der erste Band

»Hier ist eine echte Entdeckung zu machen:« eine »... atemberaubende Satire ... von erstaunlicher Aktualität und Sprachkraft«

Annemarie Stoltenberg
im *NDR*

»eine sensationell hellsichtige, kühne, sprachgewaltige, wildkomische und bitterböse Gesellschaftssatire ..., der unbedingt und ohne jeden Zweifel ein Platz im Parnas der Weltliteratur gebührt.«

Gitta List in *schnüss.*
Das Bonner Stadtmagazin



2019. 280 SEITEN. HALBLEINEN
€ (D) 20,- / € (A) 20,60 / CHF 28,50*
ISBN 978-3-520-60701-0



Die Mission ist noch nicht zu Ende

»Es gibt drei hassenswerte Dinge auf der Welt, zwei, die das Blut zum Erkalten bringen und eines, das es zum Kochen bringt: das Zischen einer Schlange, das Fauchen eines Tasmanischen Teufels und das Lächeln eines Bankiers.«

Nachdem Cuandine dem kriegswütigen Tyrannen Nervolini das Handwerk gelegt hat, möchte er eigentlich seine Ruhe haben – zudem er sich alsbald heftig verliebt. Aber noch sitzen die Vögel, die King Goshawk seiner geliebten Guzzelinda zum Geschenk gemacht hat, in ihren Käfigen, und ihre Befreiung war doch Cuandines eigentliche Aufgabe. Und so erscheint ihm die irische Kriegsgöttin Badb und erinnert ihn an seine Pflichten. Dabei gibt sie ihm eine Menge gute Ratschläge mit auf den Weg, doch leider sind göttliche Ratschläge so oft unergründlich, und natürlich versteht Cuandine alles falsch. Liegt es daran, dass die Dinge sich ganz anders entwickeln als erwartet, oder ist die Menschheit vielleicht einfach zu dumm, um gerettet zu werden?

Vor den Erfahrungen von großen Menschheitskrisen, des Ersten Weltkriegs und der Weltwirtschaftskrise, schrieb Eimar O'Duffy 1931 diesen fulminanten Roman, der urkomisch, verblüffend aktuell und ein selten exquisiter Lese-genuss ist.



Eimar Ultan O'Duffy (1893–1935) wurde in Dublin geboren und studierte dort und in Lancashire. Zunächst Mitstreiter, dann Kritiker der irischen Unabhängigkeitsbewegung, torpedierte er die Pläne für den Osteraufstand von 1916, indem er dem Chef der *Irish Volunteers*, der gegen jede gewaltsame Intervention war, verriet, dass er für die darauffolgende Woche geplant sei, woraufhin alle Aktionen der *Volunteers* abgesagt wurden. 1925 ging O'Duffy nach England. Als Mann zwischen allen Stühlen starb er 1935 in einem Vorort von London.



Gabriele Haefs, eine der bekanntesten Übersetzerinnen Deutschlands (u.a. von Jostein Gaarder, Håkan Nesser, Anne Holt), ist eine der wenigen Übersetzerinnen, die sich ans Irische wagen dürfen. Sie wurde sie u.a. mit dem Gustav-Heinemann-Friedenspreis ausgezeichnet, 2008 mit dem Sonderpreis für ihr Übersetzer. Gesamtwerk, 2011 mit dem Königlich-Norwegischen Verdienstorden.

**EXQUISITE
UNTERHALTUNG IM
ZEICHEN DER KRISE. ABER:
IST DIE MENSCHHEIT
VIELLEICHT EINFACH ZU
DUMM, UM GERETTET ZU
WERDEN?**

Eimar O'Duffy

ESEL IM KLEE

ROMAN



Entdeckt und übersetzt von Gabriele Haefs

CA. 340 SEITEN, HALBLEINEN
CA. € (D) 24,00 / € (A) 24,70 / CHF 35,-*
ISBN: 978-3-520-60801-7
WG: 1110



ERSCHEINT IM OKTOBER 2020

Eine grandiose Kapitalismuskritik

»Einst Skandal, jetzt Sensation«
(Augsburger Allgemeine)



2019. 220 SEITEN. HALBLEINEN
€ (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
ISBN: 978-3-520-61201-4



»Eines dieser Bücher, die tief in dir widerklingen und Gutes tun.«

(Annick Duchatel in *Femme Plus*)

»Das Kind regt sich in ihr, als ob es auf sich aufmerksam machen wollte. Sie fühlt jetzt keine Wut und keinen Abscheu mehr, eher ein sonderbares Mitleid für das Kind, das nur noch seinen kalten, erstarrten Schatten umarmt. Es muss den entseelten, an ihn geschmiegt Körper seines Bruders spüren.

Corinne legt die Hände behutsam auf den gedehnten Bauch. Es scheint, als würde sie zu dem einsamen Baby sprechen – aber in Wirklichkeit trauert sie, wie das Kind auf der anderen Seite der Scheidewand vielleicht auch.«

Ein Zwillingsspaar, der eine groß und kräftig, der andere klein und zerbrechlich. Einem von ihnen ist es bestimmt, den anderen am Leben zu erhalten. Ein kleiner, sehr feiner, beinahe märchenhafter Roman über die Brüchigkeit des Lebens und die schmerzhaft Schönheit menschlicher Bindungen.

Ausgezeichnet mit dem Großen Leserpreis von Elle Québec, auf der Shortlist des Prix Ringuet. Trois. Revue d'écriture et d'érudition urteilte direkt nach dem Erscheinen 1998: »Diese Autorin beherrscht die Kunst, eine ganze Welt wie selbstverständlich zu erschaffen, obwohl nichts davon glaubwürdig wäre ohne ihren unvergleichlichen Stil.«



© Christian Desjardins

Claudette Charbonneau alias **Aude** wurde in 1947 Montréal geboren und gilt als eine der wichtigsten Figuren der franko-kanadischen Literaturszene. Nach dem Studium unterrichtete sie in Québec Kreatives Schreiben und Literaturtheorie. Ihr preisgekrönter Kurzgeschichtenband *Cet imperceptible mouvement* (1997) erschien 1998 auf Englisch (*The Indiscernible Movement*). Nach einer Phase des düsteren Erzählens über Wahnsinn und Tod wandte sie sich mit *L'enfant migrant* einer hoffnungsfrohen Weltsicht zu. Aude starb 2012 an Leukämie. Sie wurde posthum zur Ehrenpräsidentin des nach ihr benannten *Centre Aude d'études sur la nouvelle* zur Förderung der Gattung Kurzgeschichte.



Ina Böhme studierte Romanische Philologie und Interkulturelle Deutsch-Französische Studien in Marburg, Poitiers, Aix-en-Provence und Tübingen. Nach mehreren Jahren in Frankreich lebt sie inzwischen als literarische Übersetzerin in Berlin. 2018 war sie Stipendiatin des Georges-Arthur-Goldschmidt-Programms für junge Literaturübersetzer und erhielt 2019 ein Initiativstipendium des Deutschen Übersetzerfonds.

BUCHMESSE HIN
BUCHMESSE HER
ES LEBE
KANADA

AUDE DAS WANDERKIND

ROMAN

KRÖNER

Aus dem Französischen übersetzt von Ina Böhme

CA. 130 SEITEN, HALBLEINEN
CA. € (D) 16,90 / € (A) 17,40 / CHF 24,50*
ISBN: 978-3-520-61601-2
WG: 1110

ERSCHEINT IM OKTOBER 2020



The real thing!

Wer den ersten Band mochte, wird diese beiden verschlingen, denn es wird noch spannender in der Welt der nordischen Vorzeit. Band 2 und 3 sind bevölkert von den merkwürdigsten Kreaturen; vor allem Trolle stören den Frieden der tapferen Wikinger aus der Vorzeit – und ihrer Frauen, die vom schmückenden Beiwerk und Objekt der Begierde zu wichtigen Beraterinnen, Geliebten und sogar zu Kriegsheldinnen werden, aber auch zur Gefahr. Und immer wieder kommen einem die Geschichten verdächtig bekannt vor. Kein Wunder, denn genau hier, bei der Urquelle, haben Tolkien, George R.R. Martin und Co. gefrühstückt.

Diese Urquelle, die isländischen *Sagas aus der Vorzeit*, hat der bekannte Spezialist für die nordische Mythologie, Rudolf Simek, mit einem Team für eine Neu-, teilweise Erstübersetzung erstmals vollständig in Angriff genommen und sich dafür den Kröner Verlag als Erscheinungsort gewünscht – wir fühlen uns geehrt und sagen da natürlich nicht nein.

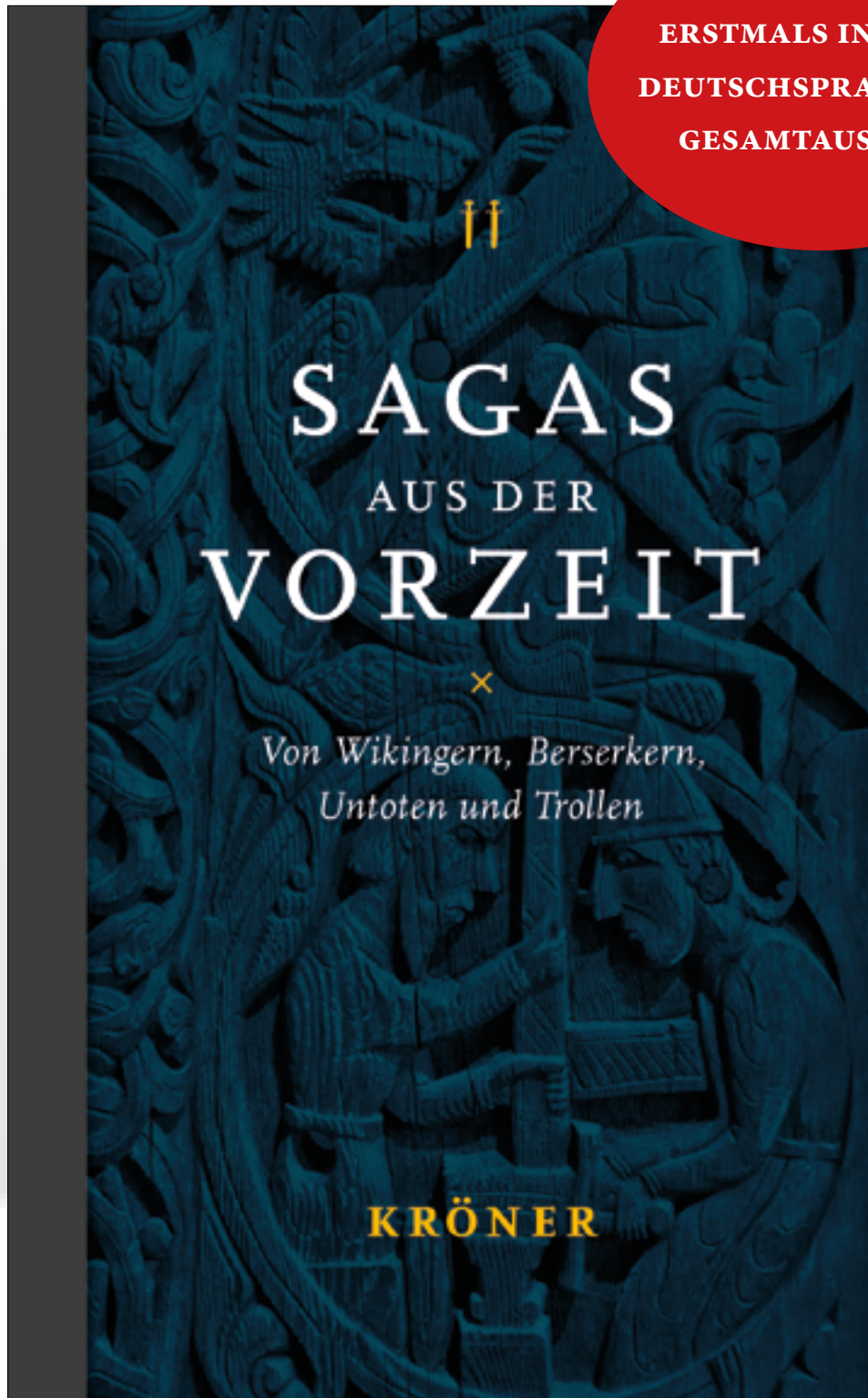


Rudolf Simek ist Professor für mittelalterliche deutsche und skandinavische Literatur an der Universität Bonn. Zu seinen über 30 Buchpublikationen gehören u.a. die Kröner-Bände *Lexikon der germanischen Mythologie* und *Lexikon der altnordischen Literatur* (mit Hermann Pálsson), Werke zur mittelalterlichen Kulturgeschichte, zu den Wikingern und etliche Bände mit Übersetzungen altisländischer Sagas. Er hat an zahlreichen Fernsehdokumentationen zu Wikingern und Germanen mitgewirkt.

Marketingmaßnahmen:

- Buchvorstellung in *Nordis* (ca. 22.000 Abonnenten)
- Kontakt zu über 1.000.000 Fantasy-Fans per facebook
- Präsenz des Herausgebers im ZDF, ServusTV, arte, WDR

ERSTMALS IN EINER
DEUTSCHSPRACHIGEN
GESAMTAUSGABE

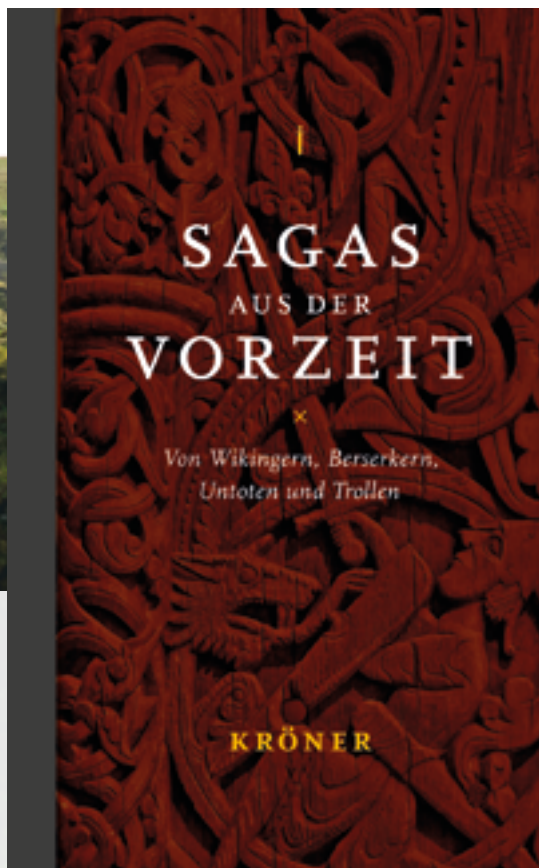


Band II: Wikingersagas
Hg. von Rudolf Simek

CA. 320 SEITEN, HALBLEINEN
CA. € (D) 20,- / € (A) 20,60 / CHF 28,70*
ISBN: 978-3-520-61401-8
WG: 1114



Erscheint im September 2020



Hg. von Rudolf Simek

360 SEITEN, HALBLEINEN

€ (D) 20,- / € (A) 20,60 / CHF 28,70*

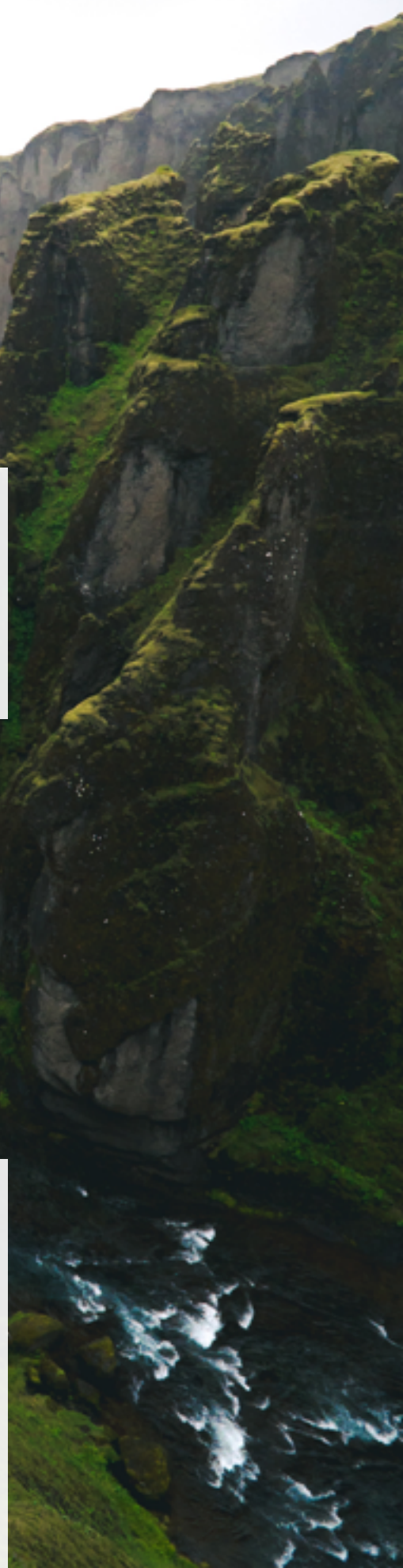
ISBN: 978-3-520-61301-1

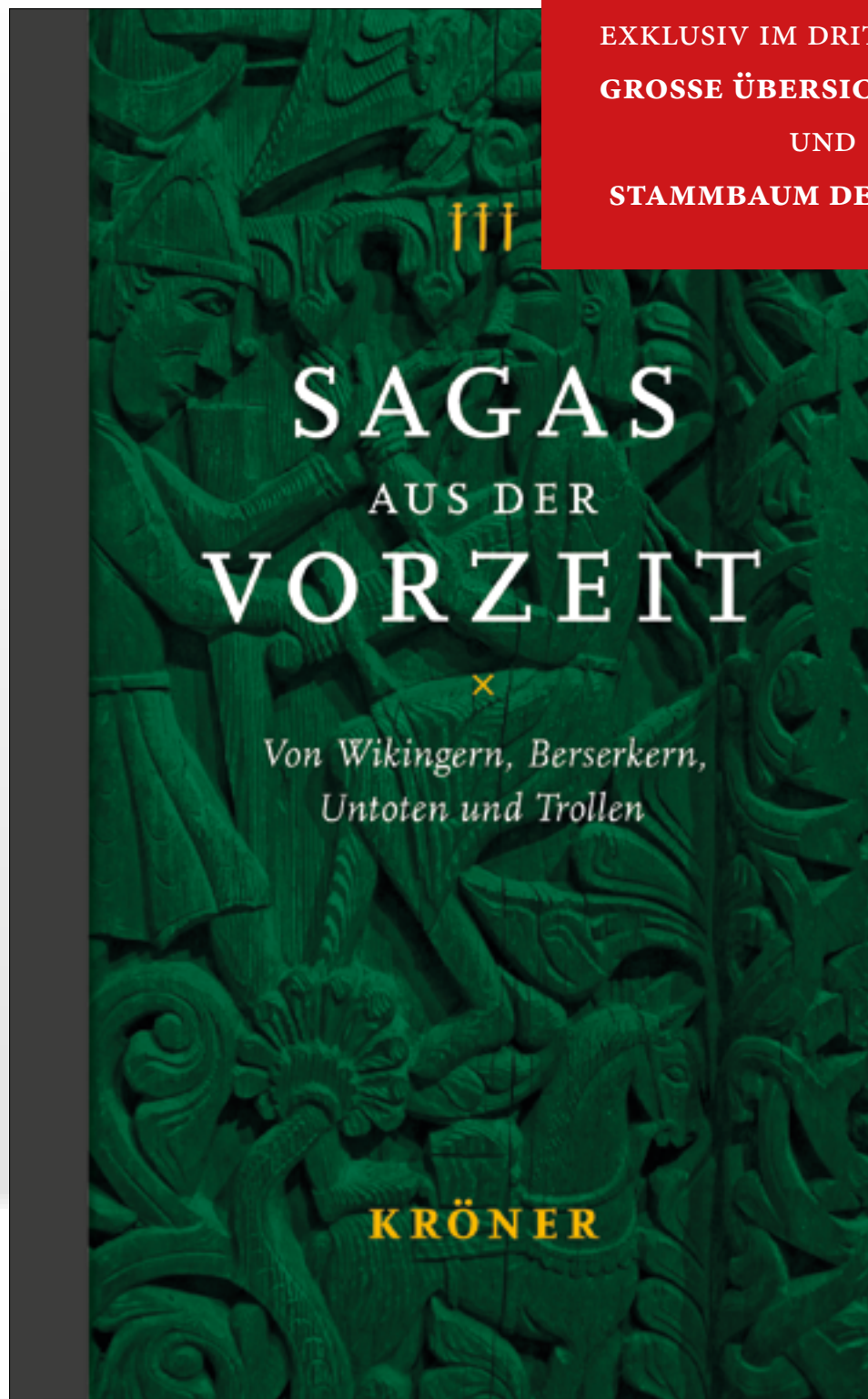


592 SEITEN, FESTEINBAND
€ (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
ISBN: 978-3-520-36804-1



624 SEITEN, 168 ABB., LEINEN
€ (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
ISBN: 978-3-520-49303-6





Band III: Trollsagas
Hg. von Rudolf Simek

CA. 320 SEITEN, HALBLEINEN
CA. € (D) 20,- / € (A) 20,60 / CHF 28,70*
ISBN: 978-3-520-61501-5
WG: 1114

Erscheint im September 2020



9 783520 615015

Das Epos Tschechiens

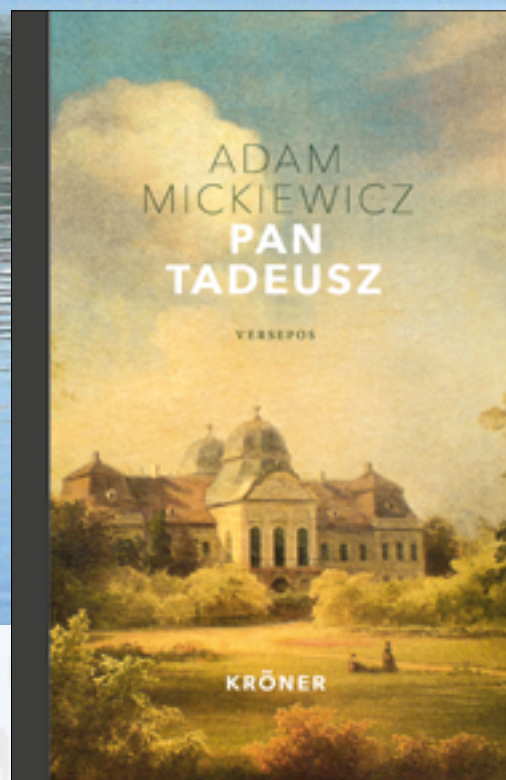
Voller Sehnsucht erwartet Jarmila am Ufer eines Sees ihren Geliebten Vilém. Als sich endlich ein Boot nähert, ist es aber nur ein Bekannter, mit schrecklicher Kunde: Der Räuberhauptmann Vilém wartet im Turm auf seine Hinrichtung, denn er hat seinen Nebenbuhler erschlagen – seinen Vater, wie sich obendrein herausstellt. Das Schicksal des Unglücklichen rührt auch die Seele des Volkes, und so bleibt er nach seinem Ende im Gedächtnis der Menschen und seine Geschichte geht nicht verloren.

Dieses Epos, das zu einem Epos der tschechischen Seele geworden ist, besticht durch seine bildgewaltige Sprache, die ergreifende Schilderung menschlichen Leids und die betörende und überwältigende Beschreibung der Natur.

Außerdem finden sich in dieser Ausgabe noch Máchas *Sonette* und *Lieder im Volkston*.

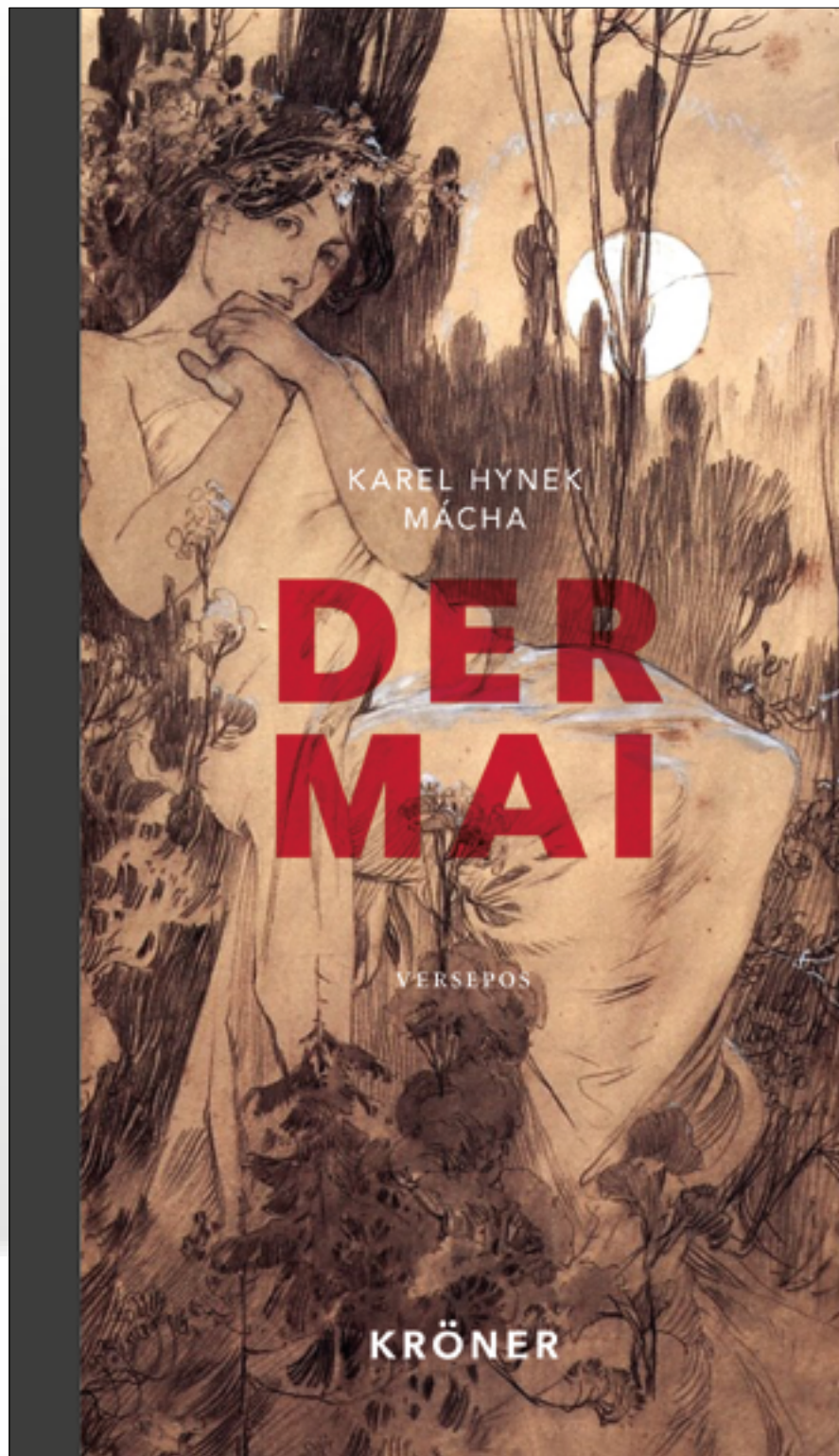


Der Slavist, Literaturwissenschaftler und Übersetzer **Walter Schamschula**, geboren in Prag, lehrte in Frankfurt am Main, Saarbrücken und ab 1970 in Berkeley; zwischenzeitlich begründete er den slavistischen Lehrstuhl in Bamberg. Er hat sich mit zahlreichen Übersetzungen aus dem Tschechischen, Polnischen und Slowakischen einen Namen gemacht; seine Spezialität ist die Versübersetzung.



2018. 384 SEITEN, HALBLEINEN
€ (D) 29,90 / € (A) 30,80 / CHF 40,90*
ISBN: 978-3-520-61101-7





Aus dem Tschechischen übersetzt
von Walter Schamschula

CA. 120 SEITEN, HALBLEINEN
CA. € (D) 16,90 / € (A) 17,40 / CHF 24,50*
ISBN: 978-3-520-61701-9
WG: 1111

ERSCHEINT IM OKTOBER 2020



9 783520 617019

Erlesenes Lesen

Jeweils nur 14,90 €*

Österreich 15,40 €

*einzig Heine tanzt aus der Reihe (Die Harzreise 13,90 € und Atta Troll 15,90 €)



ISBN: 978-3-520-86002-6



ISBN: 978-3-520-85502-2



ISBN: 978-3-520-86601-1



ISBN: 978-3-520-85001-0



ISBN: 978-3-520-86301-0



ISBN: 978-3-520-85602-9



ISBN: 978-3-520-85802-3



ISBN: 978-3-520-86101-6



ISBN: 978-3-520-86902-9



STELLEN SIE SICH IHR EIGENES

ERLESENES-LESEN-PAKET

MIT ATTRAKTIVEN SONDERKONDITIONEN ZUSAMMEN:

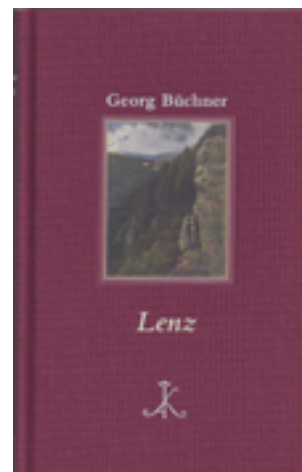
KONTAKTIEREN SIE EINFACH UNSERE VERTRETER ODER DIREKT DEN VERLAG.



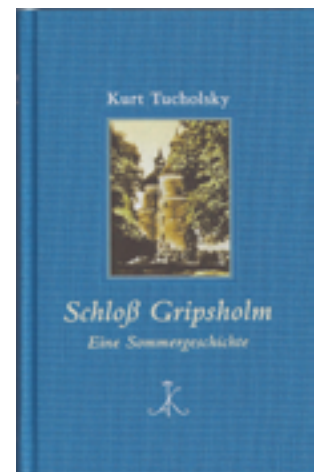
ISBN: 978-3-520-85101-7



ISBN: 978-3-520-85201-4



ISBN: 978-3-520-84901-4



ISBN: 978-3-520-84801-7



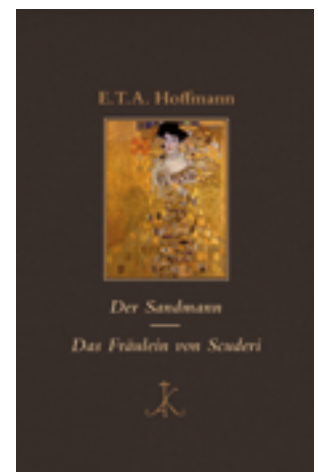
ISBN: 978-3-520-85301-1



ISBN: 978-3-520-84501-6



ISBN: 978-3-520-85401 8



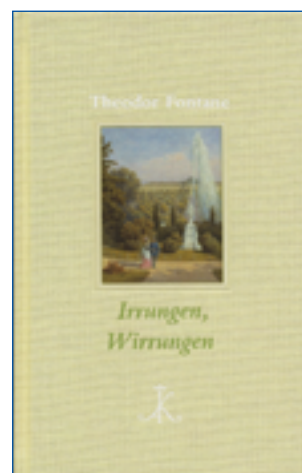
ISBN: 978-3-520-85902-0



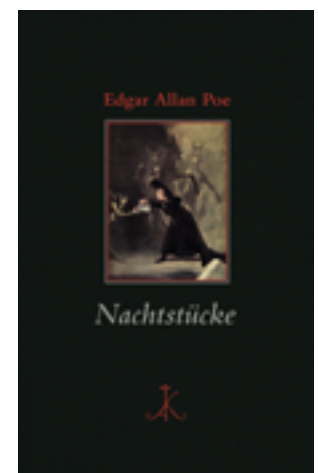
ISBN: 978-3-520-86401-7



ISBN: 978-3-520-86201-3



ISBN: 978-3-520-85702-6



ISBN: 978-3-520-86501-4





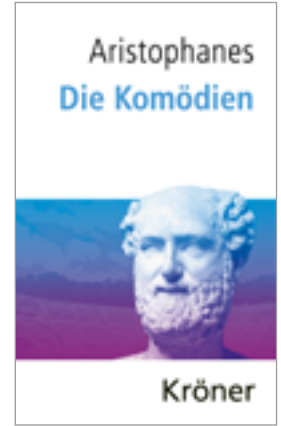
2017. 992 SEITEN, LEINEN
 € (D) 27,90 / € (A) 28,70 / CHF 38,50*
 ISBN: 978-3-520-22405-7



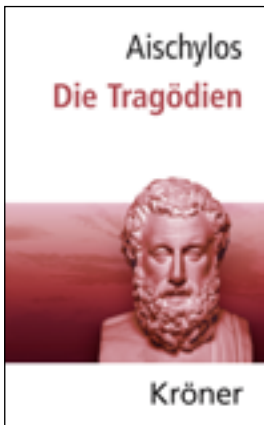
2018. 632 SEITEN, LEINEN
 € (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
 ISBN: 978-3-520-23803-0



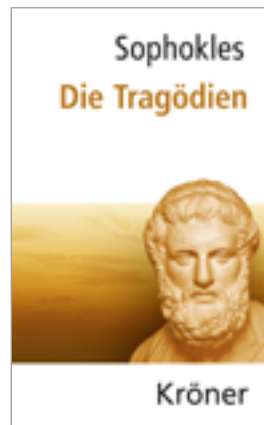
2018. 368 SEITEN, LEINEN
 € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
 ISBN: 978-3-520-29903-1



2019. 736 SEITEN, LEINEN
 € (D) 27,90 / € (A) 28,70 / CHF 38,50*
 ISBN: 978-3-520-17601-1



2015. 432 SEITEN, LEINEN
 € (D) 22,90 / € (A) 23,60 / CHF 32,90*
 ISBN: 978-3-520-15207-7



2015. 512 SEITEN, LEINEN
 € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
 ISBN: 978-3-520-16306-6



2016. 552 SEITEN, LEINEN
 € (D) 22,90 / € (A) 23,60 / CHF 32,90*
 ISBN: 978-3-520-28403-7



2016. 536 SEITEN, LEINEN
 € (D) 22,90 / € (A) 23,60 / CHF 32,90*
 ISBN: 978-3-520-28503-4



2014. 424 SEITEN, LEINEN
 € (D) 14,90 / € (A) 15,40 / CHF 21,90*
 ISBN: 978-3-520-07519-2



2014. 415 SEITEN, LEINEN
 € (D) 16,90 / € (A) 17,40 / CHF 24,50*
 ISBN: 978-3-520-07009-8



2019. 527 SEITEN, LEINEN
 € (D) 24,90 / € (A) 25,90 / CHF 35,50*
 ISBN: 978-3-520-17501-4



2007. 384 SEITEN, LEINEN
 € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
 ISBN: 978-3-520-01616-4



Was lange währt ...

Das *Handbüchlein der Moral*, eine aus der Antike überlieferte Sammlung von Weisheiten und Lebensregeln des großen stoischen Philosophen, hat seine Bedeutung als Trostbüchlein durch die Jahrhunderte hinweg bewahrt. In der Folgerichtigkeit und Geschlossenheit seiner Sittenlehre erscheint es nicht nur als ein Höhepunkt griechischer Philosophie, sondern zugleich als zeitlos bedenkenswerte Lebenslehre, die zu klarem Denken, einsichtigem Wollen und vernunftgemäßem Handeln anleiten will. Die *Unterredungen*, Aufzeichnungen der Lehrgespräche Epiktets im Kreis seiner Schüler, vermitteln ein lebensechtes Bild von dem religiös gestimmten Ernst und der im Alltag verwurzelten Schlagfertigkeit, von der persönlichen Bescheidenheit und der Menschenliebe des Philosophen.



Christof Rapp (geb. 1964) studierte Philosophie, Griechisch, Logik und Wissenschaftstheorie in Tübingen und München. Von 2001 bis 2009 war er Inhaber des Lehrstuhls für Philosophie der Antike und Gegenwart an der Humboldt-Universität zu Berlin, seit 2009 hat er den Lehrstuhl für Antike Philosophie an der Ludwig-Maximilians-Universität München inne. Für Kröner hat er bereits Epikurs wichtigste Schriften neu übersetzt.



Hg. von Christof Rapp

CA. 120 SEITEN, LEINEN MIT SCHUTZUMSCHLAG

CA. € (D) 12,90 / € (A) 13,30 / CHF 18,90*

ISBN: 978-3-520-00212-9

WG: 1552

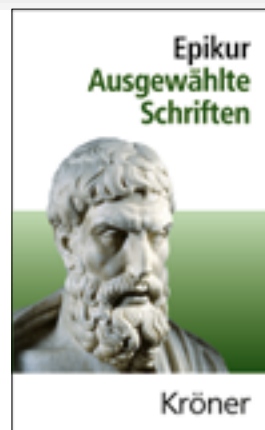
Erscheint im Oktober 2020



2013. XLIII, 401 SEITEN. LEINEN
€ (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
ISBN: 978-3-520-42402-0



2017. 240 Seiten, Leinen
€ (D) 14,90 / € (A) 15,40 / CHF 21,90*
ISBN: 978-3-520-00515-1



2010. LIV, 90 SEITEN. LEINEN
€ (D) 13,90 / € (A) 14,30 / CHF 20,50*
ISBN: 978-3-520-21801-8



2008. LIX, 219 SEITEN. LEINEN
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30 / CHF 17,90*
ISBN: 978-3-520-00413-0



Tiefe Einblicke in die Geisteswissenschaften

Erfahrene Wissenschaftler berichten von ihrem Fach – das ist das Ziel dieser neuen Reihe der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, die sich damit auch an eine interessierte Öffentlichkeit wendet, die wissen möchte, was da im stillen, akademischen Kämmerlein eigentlich vor sich geht.

Vom Denken und Glauben

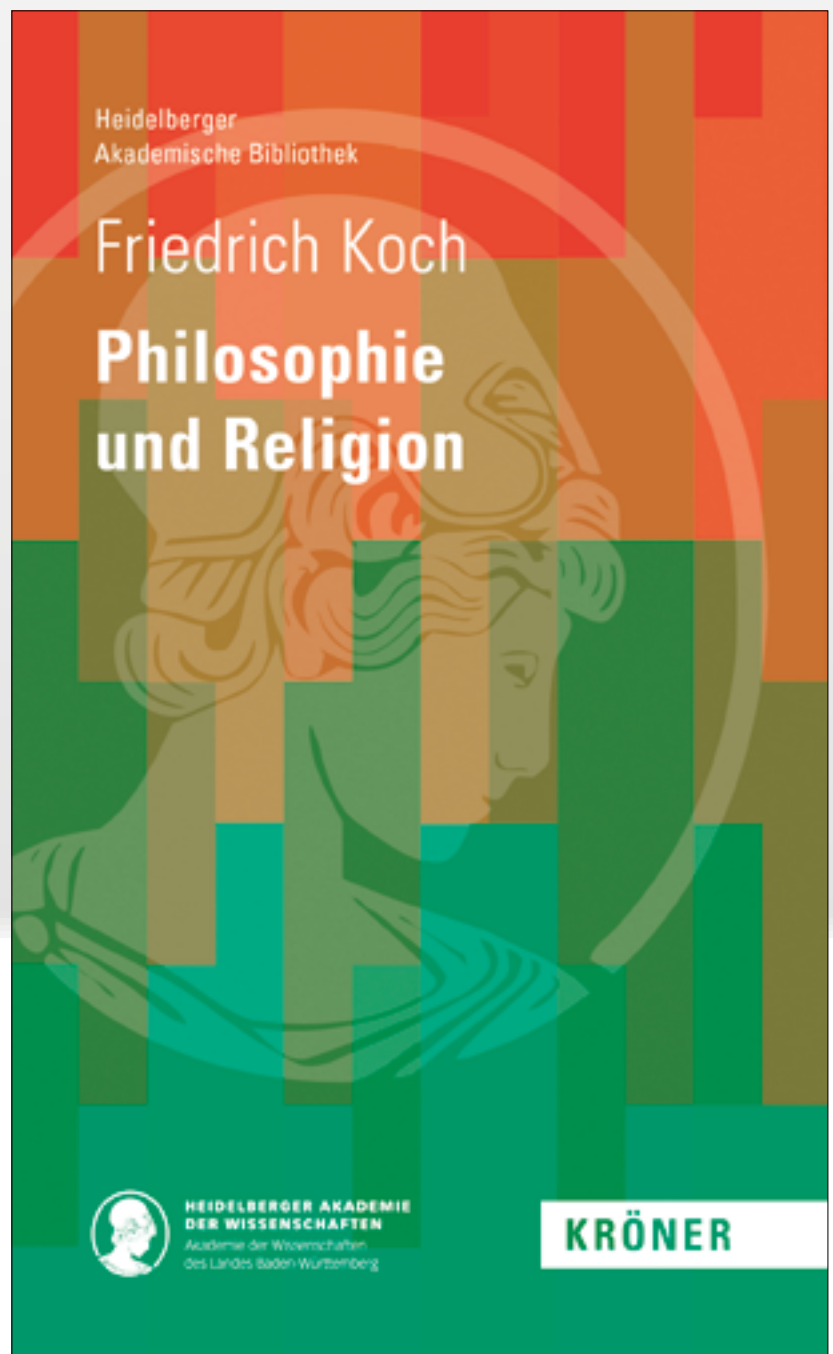
Der Grenzbereich zwischen der Philosophie, der Wissenschaft vom Denken und vom Sein, und der Religion, dem Glauben an einen allmächtigen Schöpfergott, ist vermintes Gelände. Mit dem Siegeszug des Naturalismus galten die religiösen Bemühungen dem Problem, die Existenz Gottes als eine reale Möglichkeit auszuweisen, die durch den Naturalismus nicht ausgeschaltet werden kann.

Anton Friedrich Koch beschreitet einen ganz anderen Weg, indem er mittels der von Aristoteles so genannten Ersten Philosophie, der Metaphysik, den Naturalismus selbst widerlegt, gleichzeitig aber zeigt, dass damit für den Gottesglauben auch nichts gewonnen ist. Der zweite Teil seines Buches handelt von der Trauer um die verlorene Religion und einem möglichen Wiederfinden.

Anton Friedrich Koch, seit 2009 Professor für Philosophie in Heidelberg; geboren 1952 in Gießen, Promotion 1980 in Heidelberg, Habilitation 1989 in München, 1993–96 Professor für Geschichte der Philosophie in Halle, 1996–2009 Professor für Philosophie in Tübingen; Gastprofessor 2009 Emory University und 2016 University of Chicago; seit 2008 Mitglied der *Heidelberger Akademie der Wissenschaften*.

CA. 112 SEITEN, LEINEN MIT SCHUTZUMSCHLAG
 CA. € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
 ISBN: 978-3-520-90004-3
 WG: 1560

Erscheint im Oktober 2020



Vom vielstaatlichen Reich zum föderativen Nationalstaat

In den meinungsprägenden Werken zur jüngeren deutschen Geschichte läuft die Entwicklung auf den Nationalstaat zu, mit dem sich die ›verspätete Nation‹ doch noch in den europäischen Normalweg eingeordnet habe. Hier wird die Geschichte anders erzählt: das Alte Reich – kein Hindernis auf einem ›Sonderweg‹ zum Nationalstaat und zur deutschen Staatsnation, sondern historische Wurzel des deutschen Föderalismus. Vom vielstaatlichen Reich zum föderativen Nationalstaat – diese Perspektive öffnet einen Blick, der die deutsche Geschichte nicht auf ein Ziel ausrichtet, das die Gegenwart vorgibt, sondern ihre Offenheit und Umbrüche sichtbar macht.

Dieter Langewiesche ist em. Professor für Mittlere und Neuere Geschichte an der Universität Tübingen. Er ist Mitglied der *Heidelberger Akademie der Wissenschaften* und der *Leopoldina. Nationale Akademie der Wissenschaften*. Für seine Forschungen erhielt er den Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis. Sein Buch *Der gewaltsame Lehrer. Europas Kriege in der Moderne* (2019) verfolgt, wie Europas Kriege die Welt bis in die Gegenwart verändert haben.



CA. 112 SEITEN, LEINEN MIT SCHUTZUMSCHLAG

CA. € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*

ISBN: 978-3-520-90005-0

WG: 1560

Erscheint im Oktober 2020



2020. 126 Seiten. Leinen

€ (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*

ISBN: 978-3-520-90003-6



2020. 107 SEITEN. LEINEN

€ (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*

ISBN: 978-3-520-90002-9



2019. 112 SEITEN, LEINEN

€ (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*

ISBN: 978-3-520-90000-5



Bestellen Sie gerne unser gedrucktes
Gesamtverzeichnis, Best.Nr.: 99999

* unverbindliche Preisempfehlung

Vertreterinnen und Vertreter sowie Auslieferung des Alfred Kröner Verlags

**Bremen, Hamburg,
Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen,
Schleswig-Holstein,**
Christiane Krause
Büro-Indiebook (www.buero-indiebook.de)
FON: 089/122 847-04, FAX: -05
E-MAIL: krause@buero-indiebook.de

**Berlin, Brandenburg, Hessen,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen**
Regina Vogel
Büro-Indiebook (www.buero-indiebook.de)
FON: 089/122 847-04, FAX: -05
E-MAIL: vogel@buero-indiebook.de

**Baden-Württemberg, Bayern,
Rheinland-Pfalz, Saarland**
Michel Theis
Büro-Indiebook (www.buero-indiebook.de)
FON: 089/122 847-04, FAX: -05
E-MAIL: theis@buero-indiebook.de

Österreich, Südtirol
Anna Güll
Verlagsvertretungen
Hernalser Hauptstraße 230/10/9
1170 Wien
MOBIL: 0043/699/19471237
E-MAIL: anna.guell@pimk.at

Auslieferung Deutschland:
Koch, Neff & Oetinger
Verlagsauslieferung GmbH
Norbert Petzolt
Schockenriedstr. 39, 70565 Stuttgart
FON: 0711/7899 -2046, FAX: -1010
E-MAIL: norbert.petzolt@kno-va.de

Auslieferung Schweiz:
Buchzentrum AG (BZ)
Marion Häni
Industriestr. Ost 10, CH-4614 Hägendorf
FON: +41/62/209-2644, FAX: -2760
E-MAIL: haeni@buchzentrum.ch



ALFRED KRÖNER VERLAG

Lenzhalde 20, 70192 Stuttgart · FON: 0711/615536-3, FAX: -46 · E-MAIL: kontakt@kroener-verlag.de, kroener-verlag.de

Erfahren Sie mehr über uns und unsere Autoren, indem Sie unseren Newsletter abonnieren, unter: kroener-verlag.de
oder besuchen Sie uns hier: facebook.com/KroenerVerlag